

# presse

---

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

## SPD-Fraktion gratuliert Barack Obama

*Zur Wahl des demokratischen Senators Barack Obama zum neuen Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika erklären der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion **Walter Kolbow** und der zuständige Berichterstatter **Niels Annen**:*

Die SPD-Bundestagsfraktion gratuliert Barack Obama zu seinem eindrucksvollen Wahlsieg und wünscht ihm für seine kommende Amtszeit alles Gute und viel Erfolg.

Die erste Wahl eines Schwarzen zum amerikanischen Präsidenten bedeutet nicht nur für Amerika, sondern für die ganze Welt einen großen Sieg im Kampf gegen Rassendiskriminierung.

Das Wahlergebnis ist nicht nur ein großer persönlicher Erfolg für Barack Obama, sondern auch ein Sieg der Vernunft für das ganze amerikanische Volk. Er bedeutet eine Abkehr von einer Politik, die die USA ihren eigenen Werten entfremdet und in eine zunehmende Isolation getrieben hat. Mit Barack Obama eröffnet sich nun die Chance für eine neue Politik in Amerika, was insbesondere in der Außenpolitik auch die Entfremdung von Europa überwinden kann.

Die SPD-Bundestagsfraktion begrüßt, dass sich John McCain als würdiger Verlierer zeigt und seine Bereitschaft erklärt hat, Barack Obama zu unterstützen. Dies ist anerkennenswert und weist darauf hin, dass der Führer der Republikaner bereit ist, die Polarisierung des amerikanischen Volkes zu überwinden.

Mit dem Sieg der Demokraten auch im Senat und im Repräsentantenhaus wird der unter Präsident Bush gewachsene verhängnisvolle Einfluss der amerikanischen Neokonservativen nun deutlich zurückgehen. Die SPD-Bundestagsfraktion ist voller Zuversicht, dass mit Barack Obama die positiven Elemente der traditionellen Führungsrolle der USA nun

wieder zum Tragen kommen.